Man sei zur rechten Zeit vorsichtig. Alle, welche an dickem Blut und in Folge dessen an Hautausschlag, Blutandrang nach Kopf und Brust, Hämorrhoiden 2c. leiden, sollten nicht versäumen durch eine Reinigungskur, welche nur wenige Pfennige pro Tag kostet, ihren Körper frisch und gesund zu erhalten. Man nehme das hierzu beste Mittel, Apotheker Rich. Brandt's Schweizerpillen, erhältlich à Schachtel ℳ 1 in den Apotheken, und achte man besonders auf den Vornamen Rich. Brandt.

Bekanntmachung.

Behufs Aufstellung der Gewerbesteuerrolle für das Jahr 1888/89 werden den Gemeindevorstehern meines Kreises in den nächsten beiden Wochen die Gewerbesteuer-Notiz-Register wieder zugefertigt werden und werden die Gemeindevorsteher hierdurch veranlaßt, in diese Register die seit Aufstellung der Mutationslisten für das 1. Semester des laufenden Etatsjahres bei den Gewerbetreibenden noch vorgekommenen Zu- und Abgänge noch einzutragen und diese Register **spätestens bis zum 7. Januar 1888** an mich zurückzureichen.

In das Notizregister ist jeder Gewerbetreibende resp. Handwerker, der sich zum selbständigen Betriebe eines Gewerbes im Steuerjahre 1887/88 bisher gemeldet hat, unter genauer Angabe des Tages der An- und Abmeldung sowie des Umfanges, in welchem das Gewerbe betrieben wird (Zahl der Gesellen und Lehrlinge) sorgfältig einzutragen. Es sind davon auch diejenigen nicht ausgeschlossen, deren Gewerbe unbesteuert bleibt.

Sollten Gewerbetreibende resp. Handwerker für das Rechnungsjahr vom 1. April 1888 bis ult. März 1889 **zur Freilassung von der Gewerbesteuer in Vorschlag** zu bringen sein, — auch solche, denen im Steuerjahr 1887/88 Steuerfreiheit bewilligt war, sind neu in Vorschlag zu bringen — so sind mir diese bis zu dem gedachten Zeitpunkte namhaft zu machen; ingleichen würden mir innerhalb derselben Frist diejenigen Personen, welchen eine Ermäßigung der Gewerbesteuer zu bewilligen sein möchte, anzuzeigen sein.

Diejenigen Gewerbetreibenden, welche erst nach erfolgter Wiedereinreichung des Notizregisters noch in diesem Etatsjahr ein Gewerbe anfangen oder niederlegen, sind mir durch besonderen Bericht zu bezeichnen, damit sie noch in die Anfangs März u. J. aufzustellende Gewerbesteuer-Mutationsliste für das II. Halbjahr 1887/88 mit aufgenommen werden können.

Halle a/S., den 6. Dezember 1887.

Der Königliche Landrath des Saalkreises,
Geheime Regierungs-Rath.
C. v. Krosigk.

Zwangsversteigerung.

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll das im Grundbuche von **Giebichenstein** Band XIII Blatt 552 auf den Namen des Arbeiters **Georg Flock** zu Halle a/S. eingetragene, in Giebichenstein, Augustsstraße Nr. 9, belegene Grundstück:

vom Plan Nr. 118 Gemarkung Giebichenstein Kartenblatt 1, Parzelle Nr. 1136/50, Acker von 4 ar 12 qm, auf welchem ein Wohnhaus mit Hofraum, ein Waschhaus mit Stall und ein Stall für Brennmaterial mit Abort errichtet sind,

am 4. Februar 1888 Vormittags 10 Uhr

vor dem unterzeichneten Gerichte — an Gerichtsstelle — Zimmer Nr. 31, versteigert werden.

Das Grundstück ist mit 1443 Mark Nutzungswerth zur Gebäudesteuer veranlagt. Auszug aus der Steuerrolle, beglaubigte Abschrift des Grundbuchblatts, etwaige Abschätzungen und andere das Grundstück betreffende Nachweisungen, sowie besondere Kaufbedingungen können in der Gerichtsschreiberei, Zimmer Nr. 30, eingesehen werden.

Alle Realberechtigten werden aufgefordert, die nicht von selbst auf den Ersteher übergehenden Ansprüche, deren Vorhandensein oder Betrag aus dem Grundbuche zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerks nicht hervorging, insbesondere derartige Forderungen von Kapital, Zinsen, wiederkehrenden Hebungen oder Kosten, spätestens im Versteigerungstermin vor der Aufforderung zur Abgabe von Geboten anzumelden und, falls der betreibende Gläubiger widerspricht, dem Gerichte glaubhaft zu machen, widrigenfalls dieselben bei Feststellung des geringsten Gebots nicht berücksichtigt werden und bei Vertheilung des Kaufgeldes gegen die berücksichtigten Ansprüche im Range zurücktreten.

Diejenigen, welche das Eigenthum des Grundstücks beanspruchen, werden aufgefordert, vor Schluß des Versteigerungstermins die Einstellung des Verfahrens herbeizuführen, widrigenfalls nach erfolgtem Zuschlag das Kaufgeld in Bezug auf den Anspruch an die Stelle des Grundstücks tritt.

Das Urtheil über die Ertheilung des Zuschlags wird

am 6. Februar 1888 Vormittags 11 Uhr

an Gerichtsstelle, Zimmer Nr. 31, verkündet werden.

Halle a/S., den 7. Dezember 1887.

Königliches Amtsgericht, Abth. VII.
gez. **Kroschel.**

RUDOLF MOSSE * HALLE A.S.
6 Brüderstrasse 6
Annoncen-Annahme
für alle Zeitungen und Fachzeitschriften des In- und Auslandes
b.8-7Uhr geöffnet. Brüderstraße 16.

Grundstück-Verkauf. Ein mitten in der Stadt bel. **Grundstück** mit Einfahrt, gr. Hof, Pferdestall 2c., soll verkauft werden. Dasselbe würde sehr gut passen für Fuhrwerksbesitzer, Wagenbauer, Holz- und Kohlenhändler u. s. w. Anzahlung mäßig. Hypotheken fest.
Offerten bef. u. **Z. p. 65149 Rudolf Mosse, Brüderstr. 6.**

Kauf-Gesuch.
Brauerei, mittelgroß, wird von einem sehr **gut situirten** Fachmann zu kaufen gesucht. Strengste Diskretion.
Offerten ohne Zwischenhändler unter **Z. 7073** durch **Rudolf Mosse, Leipzig erbeten.**

Merseburgerstr. 30
sind mehrere freundliche und in gutem Zustande befindliche größere und kleinere **Wohnungen,** sowie eine **Hausmannswohnung** per sofort oder später zu vermiethen.
Auch ist daselbst ein **Niederlagsraum, zu Werkstellen** 2c. passend, abzugeben. Näheres
Comtoir Königstraße 24.

Ein kleiner Landgasthof, für **Schmiede und Sattler** passend, ist bei geringer Anzahlung zu **verkaufen.** Bewerber wollen sich unter **B. 12** schriftlich an **Rudolf Mosse, Merseburg** wenden.

Eine Wohnung im Königs- oder Marienviertel, 1. Etage, am liebsten **parterre,** bestehend aus 3—4 Stuben, 4 Kammern u. Zubehör, wird zum 1. April 1888 **gesucht.** Offerten mit Preisangabe sind niederzul. sub **O. f. 65147** bei **Rudolf Mosse, Brüderstr. 6.**

Wegzugshalber eine herrschaftliche Wohnung, bestehend aus 5 heizb. Zim., Küche nebst Zub., sof. od. 1. Jan. sehr preiswerth zu vermiethen. Näh. **Forsterstraße 13, 2 Tr.**

Laden mit Wohn. wird zu Neujahr 1888 zu miethen ges. i. Neumarktviert., Alter Markt oder Mansfelderstraße. Offerten bef. u. **O. p. 65160 Rud. Mosse, Brüderstraße 6.**

Fünfzig Kuxe
der Mansfelder Gewerkschaft werden zu kaufen gesucht.
Verkäufer wollen ihre Preise schriftlich, **auf drei Tage fest sich bindend,** bei **Rudolf Mosse, Brüderstr. 6** sub **N. I. 65139** niederlegen.

Den Bewerbern der sub **O. I. 64865 Rud. Mosse, Halle a. S.,** ausgeschriebenen **Oberinspector-Stelle** die Mittheilung, dass dieselbe besetzt ist.

Für ein größeres Ofen- u. Eisenwaaren-Geschäft in Halle a. S. wird ein junger Mann für das Lager gesucht. Antritt am 1. Januar.
Off. bef. sub E. g. 65143 Rudolf Mosse, Brüderstr. 6.

1 Landwirth, 26 J., einz. Erbe des elterlichen schuldenfreien Vermögens, ca. 30 Mrg., **sucht** eine **Lebensgefährtin,** welche Lust zur Wirthschaft hat, Vermögen 9—10,000 ℳ gewünscht, bleibt zu ihrer Verfügung.
Offerten mit Photographie u. Verhältnißang. bef. sub **O. e. 65138 Rudolf Mosse, Brüderstr. 6.**

Handelsregister
des Königlichen Amtsgerichts
zu Halle a/S.

In unser Gesellschaftsregister ist heute

a) unter Nr. 240, woselbst die Aktien-Gesellschaft **„Vereinigte Sächsisch-Thüringische Paraffin- u. Solar-Oel-Fabriken"** zu **Halle a. S.** verzeichnet steht, Folgendes eingetragen:
„Die Gesellschaft ist durch Vereinigung mit der Aktien-Gesellschaft **„Zeitzer Paraffin- und Solaröl-Fabrik"** zu **Halle a. S.** aufgelöst;

b) unter Nr. 557, woselbst die Aktien-Gesellschaft **„Zeitzer Paraffin- und Solaröl-Fabrik"** zu **Halle a. S.** verzeichnet steht, Folgendes eingetragen:
„Die Gesellschaft hat die Aktien-Gesellschaft **„Vereinigte Sächsisch-Thüringische Paraffin- u. Solar-Oel-Fabriken"** zu **Halle a. S.** aufgenommen und sich dadurch mit derselben vereinigt.
Das Grundkapital der Gesellschaft ist in Folge davon um 1782000 Mk. erhöht und beträgt jetzt 3582000 Mk.

Halle a/S., den 5. Dezember 1887.
Königliches Amtsgericht, Abtheilung VII.

Handelsregister
des Königlichen Amtsgerichts
zu Halle a/S.

Zufolge Verfügung vom 8. Dez. 1887 sind an demselben Tage folgende Eintragungen erfolgt:

In unser Gesellschaftsregister, woselbst unter Nr. 645 die Handelsgesellschaft in Firma:
Farbwerk Trotha
Bauge & Loetzsch
vermerkt steht, ist eingetragen:
Die Handelsgesellschaft ist durch gegenseitige Uebereinkunft aufgelöst und die Firma erloschen.

In unser Firmenregister ist unter Nr. 1616 die Firma:
„Farbwerk Trotha
Rud. Loetsch"
mit dem Orte der Niederlassung **Trotha** und als deren alleiniger Inhaber der Kaufmann **Rudolph Loetsch** zu **Halle a. S.** eingetragen.

Halle a/S., den 8. Dezember 1887.
Königliches Amtsgericht, Abtheilung VII.

Bekanntmachung.

In dem Konkursverfahren über das Vermögen des Salzsiedermeisters **Andreas Naucke** zu Halle a. S. und der Handelsfrau **Friederike Bunert** geb. **Naucke** daselbst wird zur Beschlußfassung der Gläubiger-Versammlungen über die freihändige Veräußerung des einem jeden der Gemeinschuldner an dem Hause Gerbergasse 2 zu Halle a. S. zustehenden Eigenthumsantheils Termin vor dem unterzeichneten Gericht Zimmer 31

auf den 23. Dezember 1887
Vormittags 11 Uhr

anberaumt.

Halle a/S., den 8. Dezember 1887.
Königliches Amtsgericht, Abtheilung VII.

Auction.
Donnerstag den **15. d. Mts., von Vormittags 10 Uhr ab** sollen **Martinsgasse 24, B., II,** unzugshalber nachstehende Sachen:
1 Mahagoni-Garnitur, Canfeuse, 2 Fauteuils, dito **Schreibsecretär, 1 zweischläfr. Bettstelle** und **Matratze,** ferner: **1 Sopha, antiker Wäscheschrank, Kleiderschrank, 3 Bettstellen** und **Matratzen, 2 Waschtische, 1 ovaler Tisch, 1 kl. Tisch, Federbetten** 2c. öffentlich meistbietend gegen baare Zahlung versteigert werden.

Große Auction.
Wegen vollständiger Aufgabe des Geschäftes sollen **Donnerstag den 15. Dezember und folgende Tage** von **früh 9 Uhr** bis **Mittags 12 Uhr** und **Nachmittags** von **2 Uhr** an **im Laden Alter Markt 30** die Bestände von **Wollwaaren, Posamenten, Borhemdchen, Wäsche, Kragen, Stulpen; Schuhwaaren,** als **Damen-, Kinder-** und **Herrenschaftsstiefeln** meistbietend durch mich versteigert werden.
Louis Kaatz,
gerichtl. vereid. Taxator.

Rathskeller-Verpachtung.
In **Jeßnitz** (Anhalt) soll die Rathskellerwirthschaft am **2ten Dezember cr. Mittags** von 11 bis 12 Uhr, an Ort und Stelle auf Meistgebot verpachtet werden. Der Zuschlag erfolgt am selbigen Tage. Die Uebergabe am 1. Juli 1888 auf 6 Jahre. Unbekannte Bieter haben bei Abgabe ihres Gebots 200 ℳ Caution zu hinterlegen. Pachtbedingungen werden im Termin bekannt gemacht, können auch gegen Erstattung der Copialien vom Unterzeichneten vorher bezogen werden, der auch gern bereit ist, jede gewünschte Auskunft zu ertheilen.
Der Magistrat: **Thalwitzer.**

Ein gangbares Restaurant in Merseburg ist anderer Unternehmungen halber sofort zu **verkaufen.** Kaufpreis 1500 Mark. Offerten unter **S. 51** postlagernd **Merseburg** erbeten.

Verkauf von Haus, Acker u. Wiese.
Sonnabend den 17. d. Mts. von **Nachmittags 3 Uhr** ab soll im **Bankfeld**'schen Gasthof zu **Burg b/A.** die früher dem Handelsm. **F. Hempel** gehörige Häuslerstelle Nr. 11 in **Burg** b/Radewell nebst circa **4 Mrg. Wiese, 2½ Mrg. Acker** im Einzelnen od. im Ganzen verkauft werden. Die Bedingungen werden vorher bekannt gemacht.
Otto Ploss.

Haus-Verkauf.
Im Auftrage der Erben des Herrn **Dr. med. Morgenstern** soll die zu **Landsberg,** Hallesche Straße Nr. 96, belegene **Hausbesitzung** durch den Unterzeichneten **verkauft** werden.
Nähere Auskunft ertheilt jederzeit
Halle a. S., den 30. November 1887.
Curt Elze,
Rechtsanwalt und Kgl. Notar.

Verkauf.
2 Ackerhöfe mit guten Gebäuden, bei jedem Hof sind ca. 153 Mrg Acker u. Wiesen, durchweg guter Kleeboden, ¼ Std. von einer Stadt in Mecklenburg entiernt, sollen mit lebenden u. todten Inventar preiswerth verkauft werden. Anzahlung 5000 u. 6000 Thlr. Nähere Auskunft ertheilt **Baetge,** vereid. Auctionator, **Neuhaus a/E.**

Verkauf.
1 Holländer Windmühle mit 3 Mahlgängen, 1 Grauwen- u. 1 Griesgang, 1 sehr guten Wohnhaus, 1 Backhaus, 1 Viehhaus, 1 Scheune nebst 10 Mrg. gutem Marschboden u. Wiesen, soll nebst Inventar preiswerth verkauft werden mit 4000 Thlr. Anzahlung, die Mühle liegt 10 Minuten von der Stadt entfernt unmittelbar an der Chaussee u. hat sehr gute Landkundschaft. Nähere Auskunft ertheilt **Baetge,**
beeid. Auctionator, **Neuhaus a/E.**

Grundstücks-verkauf.
Mein in Mitte der Stadt gelegenes gut verzinsliches Hausgrundstück bin ich Willens, **wegzugshalber von Halle,** unter **sehr günstigen Bedingungen zu verkaufen.**
Selbstkäufer werden gebeten, ihre Adresse unter **863. Z.** in der Exped. dieser Zeitung niederzulegen.

Gasthofs-Gesuch.
Ein gutgehender, im besten Zustande befindl. Gasthof auf dem Lande, möglichst mit Materialwaaren-Geschäft, im Preise von 4—6000 Thlr., Anzahl. 2000 Thlr., wird baldigst zu kaufen ges. Off. u. R. S. 9205 an **J. Barck & Co.**

Ein gangbares Kohlengeschäft
in einer lebhaften Geschäftsstadt Thüringens ist unter günstigen Bedingungen sofort zu verkaufen.
Reflektanten wollen sich unter **848 J.** an die Exped. dieser Zeitung wenden.

Gasthofs-Verkauf.
In einer Stadt von 2000 Einwohnern (Provinz Sachsen), mit Bahnstation, ist wegen Ableben seines Inhabers ein flotter **Gasthof** mit großem Garten, neuerbautem Tanzsalon, Kegelbahn, Colonaden, großem Gemüsegarten, bedeutender Bierumsatz, mit sämmtlichem Inventar sofort käuflich zu übernehmen. Die Gebäude befinden sich in gutem Zustande und haben außer der Gastwirthschaft einen Miethsertrag von 800 bis 900 ℳ jährlich.
Offerten unter **849 K.** an die Exp. dieser Zeitung erbeten.
Unterhändler verbeten.

Mit 5—6000 Mark Anzahlung ist mein **Wohnhaus** mit 2 Läden sofort zu verkaufen und zu übergeben. Das Grundstück liegt in Nähe des Theaters und rentirt zu 6½%. Reflektanten belieben Adresse in der Exped. dieser Zeitung unter **350. O.** abzugeben.

6½% rentirendes Wohnhaus mit 2 Verkaufsladen, Mitte der Stadt gelegen, ist wegen Verzug bei 5—6000 Mark Anzahlung zu verkaufen. Hypotheken feststehend. Reelle Reflektanten belieben sich unter 152. H. an die Exped. d. Ztg. zu wenden.

Haus mit Thoreinfahrt, großem Hof und Stall, für Fleischer, Kohlenhändler 2c. passend, ist in Giebichenstein zu verkaufen. Anzahlung 3—6000 Mark. Uebergabe sofort. Auskunft giebt die Expedition dieser Zeitung. [581

Hausverkauf in Merseburg.
Ein in der Braubausstraße in Merseburg gelegenes Hausgrundstück mit Garten, welches sich zur Anlage eines jeden Geschäfts eignet, ist sofort preiswerth zu verkaufen. Nähere Auskunft ertheilt Carl Rindfleisch, Merseburg.

Pacht-Gesuch.
Von einem zahlungsfähigen strebsamen Oekonom wird ein kleines **Landgut** von 20—30 Morgen zu pachten gesucht. Gefällige Offerten mit Preisangabe in der Expedition dieser Zeitung unter **860 V.** niederzulegen.

Ein **Victualien-Geschäft** wird sofort oder Neujahr zu pachten gesucht. Offerten erbeten an
Karlotth, Mansfelderstr. 4.

Baulüge in verschiedener aber sehr guter Lage unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näheres bei
S. Loewendahl, Forsterstr. 13.

9000—10,000 Mk.
auf feine Stadthypothek von pünktlichem Zinszahler **gesucht.** Offerten bef. sub **868. F.** die Exped. dieser Zeitung.

6000 Mark
2. Hypothek, ⅔ der reellen Werthtaxe, **sucht** pünktlicher Zinszahler auf sein hiesiges Grundstück. Off. bef. u. **867. E.** die Expedition dieser Zeitung.

6000 Mark
4¾%iger **Hypothekenbrief** per sofort **auf hiesiges Hausgrundstück** bei größter Sicherheit zu **cediren.**
Nur Selbstreflectanten wollen sich u. **783. Q.** d. d. Exp. d. Ztg. benennen.

20,000 Mk. sofort oder für später auf mein im besten Zustande befindliches Wohnhaus zur ersten Hypothekenstelle gesucht. Feuerversicherung ca. 28,000 Mark.
Nur Selbstverleiher wollen sich unter Chiffre 820. E. durch die Expedition dieser Zeitung melden.

14—15000 Mk. hinter 45000 Mark Kassengelder v. sofort oder Januar auf hiesiges Wohnhaus von prompttem Zinszahler gesucht. Angebote werden durch die Exp. d. Ztg. unter 819. D. erbeten.

Für Capitalisten.
Zur 1. Hypothekenstelle will per 1. April auf mein Eckhaus in Bahnhofsnähe 25,000 Mark zu 4½% und auf mehrere Jahre unkündbar aufnehmen.
Nur Selbstverleiher wollen Adr. sub **317. E.** in der Exped. d. Ztg. abgeben.

Hypotheken-Capitalien
jeder Größe, **Privatgelder** zu 4 bis 4½%, **Stiftsgelder** von 30,000 Mk. an zu 3½% sind stets ausz.l. durch
Carl Rindfleisch
in **Merseburg,** Burgstraße 12.

15,500 Mark
als gute 2. Hypothek von soliden Entnehmern zu 3½% per Ostern gesucht. Off. unter **P. 493** an die Exped. d. Ztg.

Für mein Tuch- u. Confections-Geschäft suche ich per 1. Januar einen tüchtigen **Commis** u. einen **Lehrling.** Persönliche Vorstellung erwünscht. **Adolf Schwarz** in **Cöthen i/A.**

Ein **junger Mann,** welcher seine dreijährige Lehrzeit in einem Colonialwaaren-Geschäft en gros beendigt und 2 Jahre in einer Lampenfabrik thätig war, sucht per 1. Januar 1888 anderweitig Stellung auf Comptoir od. Lager. Offerten erbeten unter **O. 492** an die Expedition dieser Zeitung.

Hofmeister!
Zum 1. März 1888, auch früher, wird für ein größeres Rittergut in Thüringen ein erfahrener, nüchterner **Hofmeister** für die Gespanne **gesucht.**
Offerten mit Zeugnißabschriften nebst Gehaltsansprüchen unter **O. P. 23** postl. **Ringleben** bei Straußfurt erb.

Ein junger thätiger Landwirth sucht, gestützt auf Pa.-Referenzen und Zeugnisse, bei mäß. Gehaltsansprüchen Stellung als Verwalter. Offerten unter 865 B. durch die Exped. d. Ztg. erbeten.

Stellmacher-Gesuch.
Das Dorf **Sprotta** bei Eilenburg, welches 4000 Mrg. Land besitzt, **sucht** einen **tüchtigen Stellmacher,** durch Ableben des jetzigen, ist die Stelle offen.
Auskunft ertheilt der
Gemeindevorstand in Sprotta.

J. Kellner u. Kellnerb. sucht sofort Frau **Herrmann, Trödel 19.**

Mehrere Knechte
werden zum 1. April resp. früher **gesucht** auf **Rittergut Passendorf.**

Ein strebsamer **Gärtner,** 26 Jahre alt, unverheirathet, 7 Jahre in jetziger Stellung, welche derselbe 3 Jahre selbständig zur größten Zufriedenheit leitete, geborener Sachse, erfahren in Kalt- u. Warmhaus, Frühbeetkreiberei, Binderei, Gemüsebau und Baumschule, wünscht zum 1. April 1888 Stellung. Fr.-Off. **R. 100** postlagernd **Quaritz,** Schles.

Medicinal-Drogist.
Tüchtiger junger Mann mit feinsten Zeugn., firm in Recepture u. Defectur, gewandter Verkäufer, bed. Arbeitskraft, sucht event. per sofort oder später feste Stellung oder Vertretung. Gefl. Off. sub **Q. 494** an die Exped. dieser Ztg.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18871215043/fragment/page=0001

Nur noch einige Tage kommen hier ☞ Brüderstraße 5 ☜ mehrere Kisten streng reelle Waaren für und unter die Hälfte des Fabrikpreises zum fabelhaft billigen

Ausverkauf.

Woll. Gesundheitshemden für Herren und Damen, **reinwoll. gestrickte Unterjacken, Herren-Jagdwesten, Unterbeinkleider, Flanellhemden, Kinder-Unterröcke, wollene Damen-Unterröcke** in Tuch, Filz u. Velour, **reinwollene Winter-Tricottaillen, reinwollene Tricothandschuhe, seidene Handschuhe,** gefüttert mit Pelzbesatz, **Beinkleider** für Damen und Mädchen, **Damen-Negligéjacken** in Barchend und Pelzpiqué, **Schulter-Pellerinen** in Plüsch und Krimmer, **Plüsch-Bettvorlagen** in 50 neuen Dessins von 75 ₰ bis 3¾ ℳ, eine Posten elegante große **Zimmer-** und

Salon-Teppiche

in Congo, Germania und Manchester von 8/4 bis 16/4 Größe, früher 13, 18, 26 und 36 ℳ, jetzt nur **7, 9, 14** und **19 Mk., Gobelin-Tischdecken** mit Schnur und Quasten, **Kommodendecken,** große **Blaudruckschürzen,** hochelegante **Bulgarenschürzen, Cachmirschürzen,** hochfeine **Atlasschürzen, Taschentücher** in Batist u. Neuleinen, **leinene Tischgedecke,** wie **leinene Küchen-** u. **Stubenhandtücher** u. **Wischtücher,** ein großer Posten **Reiser** von bunten u. weißen **Bettdamasten, Hemdenduch** u. **Halbleinen,** Neuheiten in **Tülldecken,** sowie **Zwirn-** und **echt englische**

Tüll-Gardinen

für die Hälfte des regulären Preises. Der Ausverkauf findet nur einige Tage statt **von 9 Uhr Vormittags bis 1 Uhr Mittags** und **von 2—7 Uhr Abends im Laden**

5. Brüderstraße 5.

Kein Ausverkauf, doch billiger und besser.

Grosse Auswahl in Spielen u. Beschäftigungsmitteln.

Eduard Engler,

Buchbinderei u. Papierhandlung,
34. Gr. Ulrichstraße 34.

Große Weihnachtsausstellung

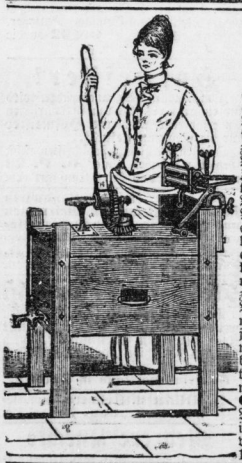
in

Papier-, Galanterie- und Lederwaaren,
in soliden schönen Sachen,
passend zu Weihnachtsgeschenken,
zu billigen Preisen.

Christbaumschmuck.

Papier-Ausstattungen. Monogramme.

Stickereien und Weihnachtsarbeiten sauber und billig.



Zur gefälligen Beachtung!

Umstände halber fühle ich mich veranlaßt, das hochgeehrte Publikum darauf aufmerksam zu machen, daß **meine Waschmaschine** mit der **Newburgschen,** welche Herr **Otto** (Promenade) zum Verkauf ausbietet, nicht identisch ist. Meine Maschine ist mit starkem gerieften Zinkeinsatz ausgeschlagen, alle Hauptheile sind aus Eichenholz und mit gutem Wasserablaßhahn versehen. Wer meine Maschine kauft, braucht dieselbe nicht erst einen Tag im Wasser stehen zu lassen, wie die Newburgsche, damit sie erst verquellt, um sie anwenden zu können, sondern man kann waschen, wenn und wo es einem beliebt, selbst im Putzzimmer. Auch ist es gleich, wo meine Waschmaschine aufbewahrt wird, ob im nassen oder trockenen Raum. Ich halte jede weitere Hervorhebung der Practikt meiner Maschine für überflüssig und bitte das sich für Waschmaschinen interessirende Publikum, sich nur bei meinem Vertreter, Herrn **Hermann Graeb,** überzeugen zu wollen, ob Maschine eine wirkliche Waschmaschine ist. Daselbst liegen über 1000 Referenzen von Käufern meiner Maschine, seit Mai 1887, aus. **A. Aurich.**

Großer Möbel-Ausverkauf.

Wegen vollständiger **Geschäftsaufgabe** des

Möbel-Magazins Leipzig, Brühl 37, I.

sollen nachstehende Gegenstände schleunigst ausverkauft werden:
Großes Lager von **Büffets, Trumeaux, Schreib-** u. **Kleider-Secretairen, Bücherspinden, Vertikows, Coulissen-, ovale, Antoinette-** u. **Ausziehtische,** französ. u. einfache **Bettstellen** mit Sprungfedermatratzen, **Waschtische** mit u. ohne Marmorplatten, große **Herrensophas, Ottomanen, Chaiselongues, Sophas, Blumen-Näh-** u. **Servirtische, Stühle, Komoden** ꝛc. ꝛc. ꝛc.
Ferner die vorhandenen **Stoffe** zu Bezügen, z. B. in **Rips, Damast, Plüsch** u. **Fantasie, Matratzendrelle** ꝛc., 1 **Geldschrank,** 1 verschlossener **Möbelwagen** ꝛc. ꝛc. Geöffnet von 9 Uhr ab **Brühl 37, I. Etage.**

Tausch & Grosse,

Buch- und Kunsthandlung Halle.

Kupferstiche – Gemälde – Emaillebilder.
Gladenbeck'sche Bronzen. Figuren von Gebr. Micheli.

C. F. Amelangs Verlag in Leipzig.

Immensee.

Novelle von **Theodor Storm.**
Mit 23 in Lichtkupferdruck (Heliogravüre) ausgeführten Illustrationen v. W. Hasemann und Prof. Edm. Kanoldt.
In eleg. Prachtbande. Preis: 20 M.
Luxusausgabe: in 75 numerierten Exempl. auf Kupferdruckpapier gedruckt, in fein. Lederbande. Preis: 35 M.

Paul und Virginie

von **B. de Saint-Pierre.**
Mit 130 Illustrationen nach M. Leloir. Eingeleitet von Prof. Dr. Ferd. Lotheissen. Gebd. in Prachtband m. Goldschn. Preis: 16 M.
Luxusausgabe: in 50 numer. Exempl. auf Kupferdruckpapier in Kalbleder gebunden. Preis: 30 M.

Mythologische Landschaften.

Zehn Lichtdrucke in Folio nach Gemälden
von
Professor **Edm. Kanoldt.**
Mit begleitenden Dichtungen von A. Leschivo.
In vornehmem Einbande. Preis: 12 Mark.

Tausch & Grosse,

Buch- und Kunsthandlung Halle.

Importhaus für kunstgewerbliche Gegenstände aus Indien.

Grösste Auswahl. **Billigtse Preise.**

Neu! **Nähmaschinen** Neu!

mit tonlosen Tischen,

anerkannt **bestes deutsches Fabrikat,** ohne Geräusch, in verschiedenen Größen und schönster Ausstattung, dauerhaften Gestellen, allen Neuheiten und Apparaten liefert unter fünfjähriger Garantie. — Auf Wunsch Theilzahlungen ohne Preiserhöhung. — Unterricht gratis.
Reparaturen in eigener Werkstatt schnell und preiswerth.

G. Resch, Große Ulrichstraße Nr. 47, im alten Dessauer.

Eiserne Christbaumständer

empfiehlt zu billigsten Preisen

Christian Glaser, Halle a/S.,
Gr. Klausstraße 24.

Cotillon

und **Carneval**-Gegenstände, komische Mützen, Orden, Cotillontouren, Attrapen, Knallbonbons, Masken, Perrücken, Stoff- u. Papier-**Costüme,** Papierlaternen, Bigotphones, Spiele. Christbaumschmuck etc. sowie **künstliche Pflanzen** empfiehlt die Fabrik von
Gelbke & Benedictus, Dresden.
Illustr. deutsche u. franz Preisbücher Saison 88 gratis u. frco.

A. Barth's Conditorei, Giebichenstein,

empfiehlt seine **reich ausgestattete**

Weihnachts-Ausstellung

in **Confecturen, Marzipan, täglich frisch,** im feinem Geschmack u. Dessins.

Honigkuchen, bei Entnahme von 3 ℳ 1,50 ℳ Rabatt.

Weihnachtstollen werden in bekannter Güte zu soliden Preisen ausgeführt.

Münchener Pschorrbräu.

Wir empfehlen dieses, als **reines Hopfen- und Malz-Product** bewährte, feinschmeckende Bier angelegentlichst und bitten unsere geehrte Kundschaft in Weißenfels, Naumburg, Kösen, Halle, Merseburg, Zeitz u. Pegau die Aufträge nach wie vor **direct an uns** gelangen zu lassen.

Hampe & Saenger, Leipzig.
Vertreter der Pschorr-Brauerei zu München.

Verein der Klempner von Halle a. S. u. u. Umgebung.

Sonnabend den 17. Dezember 1887 Abends 8½ Uhr
Außerordentliche Generalversammlung
in **Trautwein's Restaurant,** Rathhausgasse 13.
wozu sich sämmtliche Collegen einzufinden haben. **Der Vorstand.**

Vornehmstes Festgeschenk.

Ed. Hildebrandt's Aquarelle:

Erdreise 34 Bl., **Europa** 14 Bl., **Neue Folge** 20 Bl. — Einzeln 12 Mk., von **6 Bl.** an **nur 9 Mk.** Verzeichniß gratis. Prachtmappe 20 Mk.
Zu beziehen durch jede Buch- und Kunsthandlung. Verlag von **Raimund Mitscher** in Berlin SW., Wilhelmstr. 9.

Schuhmacher-Steppereien

sowie alle in's Fach schlagende Arbeiten, Stiefelichten u. Flecke von 2 ℳ an fertigt sauber und dauerhaft.
C. Weickardt, Fischerplan 3, I.

Schriftliche Arbeiten aller Art

in **Justiz- u. Verwaltungs-Sachen** fertigt mit Sachkenntniß
A. Bleeser, Bureauvorsteher a. D., Leipzigerstr. 16, Eingang um die Ecke.

Wegen Verkauf und Abbruch des Hauses soll das sehr reichhaltige und werthvolle Inventar der noch im vollen Betriebe befindlichen
Buchdruckerei von Ed. Krause, Berlin, Französischestraße 51,
im Ganzen oder getheilt unter sehr günstigen Bedingungen verkauft werden. Näheres daselbst **Comtoir Hof I.**

Zieh-Harmonika's

in allen Sorten und Größen, gebrauchte nehme mit in Zahlung. Reparaturen schnell und billig. **H. Müller,** Gr. Märkerstr. 4. nahe am Markt.

Neujahrspfeifen

größte Auswahl.
F. Saatz. Markt.

Leinen-Handlung. **Gelegenheitskauf** Wäsche-Branche.

Einen großen Posten elegante

Stubenteppiche

Stück 7 Mark

empfiehlt

Adolf Sternfeld,
3. Große Ulrichstraße 3.

Jede Dame

brauche **nur** den von Frau **Adelina Patti** empfohlenen

Fettpuder Langwisch's

Einmal aufgepudert, haftet er den ganzen Abend **unsichtbar,** macht Gesicht, Nacken, Arme und Hände weich und weiß und verleiht dem Teint die **Jugendschönheit. In Halle a/S. En gros-Lager in der Drogen- u. Parfümerie-Handlung** von

Gebr. Keller,
Gr. Ulrichstr. 10 (Pferdebahnweiche).

Vorräthig auch bei den Friseuren **O. Ballin,** Leipzigerstr., **E. Driebe,** Geistr., **H. Kassler,** Steinstraße, **L. Wiener,** Steinstraße.

Familien-Nachrichten.

Verlobt: Emma Scholz u. Gutsbes. Reinhold Scholz (Runzen); Emilie Sell und Heinrich Klein (Bodenwerder und Eichenborn); Alice Pauly und Gilbert Evertz (Magdeburg); Emma Steigertahl und cand. theol. Rudolf Brandes (Harbke u. Helmstedt); Mally Liebau u. Kfm. Simon Hoff (Berlin u. Breslau); Clara Rosenstock u. Leopold Fromberg (Wolfenbüttel u. Frankfurt a. M.); Luise Kirsche u. Lehrer Oskar Albrecht (Freyburg a. U. u. Saline Sulza).

Vermählt: Regierungsrath Czian v. Terpitz u. Martha v. Besser (Naumburg a. S.).

Geboren: Ein Sohn: Hrn. Landrichter Coch (Eisenach); Hrn. Geh. exped. Sekr. Paul Dittmann (Berlin); Hrn. Oberförster v. Harling (Reutershausen, Rg.-Bz. Kassel); Hrn. Pastor D. Schwarzkopff (Wolfsburg); Hrn. H. Lücke (Görlitz). — Eine Tochter: Hrn. Militär-Intendantur-Sekretär Heinrich Schutze (Magdeburg); Hrn. Gerichts-Assessor Dr. jur. Julius Teichert (Berlin); Hrn. Premier-Lieut. Wöhlermann (Berlin); Hrn. Dr. Neumann (Tost).

Gestorben: Frau Leonev. Kunowski geb. v. Bethe (Berlin); Hrn. Professor Schauffler Sohn Wilhelm (Heilbronn); Hrn. Generallieut. v. Bredow Enkelchen Bodo v. Bülow (Rittergut Briesen); Frau kgl. Oberförster Marie Wachmann geb. Heinecke (Grünwalde); Frau Lehrer Friederike Müller geb. Angermünde (Croppenstedt); Dr. Alb. Jansel (Berlin); Rentner Julius Marwitz (Berlin); verw. Frau Stadtvoigtei-Inhp. Friederike Korn geb. Petzold (Berlin); Oberstlieut. z. D. Robert Mattner (Berlin); Kfm. Emil Steinhoff (Zürich); Realprogymnasialdirektor Dr. phil. Georg Stemmüller (Naumburg); Frl. Henriette Schadow (Falkenberg i. M.).

Halle. Druck und Verlag von Otto Hendel.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18871215043/fragment/page=0002